



ZSL

**Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung
Baden-Württemberg**

Unterricht in Zeiten von Corona

Unterrichtsentwurf Evangelische & Katholische Religionslehre Hold Still – Innehalten

Berufliche Gymnasien, Berufskolleg, Berufsfachschule



Impuls: [zdf Nachrichten vom 30. November 2020](#)

Hold Still – Innehalten

Kate, die Herzogin von Cambridge und Ehefrau von Prinz William, hat ein Fotoprojekt initiiert. „Hold still“ – Halte mal kurz still. Die Bitte von Fotografinnen und Fotografen aber auch der Aufruf, kurz innezuhalten am Ende dieses Jahres.

Aus mehreren tausend eingesendeten Fotos von Privatleuten wählte eine Jury 100 Gewinnerfotos aus: mit Menschen im Lockdown des Frühjahrs 2020. Daraus ist eine Freiluftausstellung entstanden, die die Betrachterinnen und Betrachter innehalten lässt.

Die Ausstellung zeigt Fotos von Menschen, Einzelschicksale. Hinter jedem Mensch steckt eine Geschichte. Es geht um Helferinnen und Helfer sowie um Heldinnen und Helden, aber auch um Schmerz und Leid. Fotos, die die Menschlichkeit zeigen.



Unterrichtsentwurf:

„Hold still“ wird zum Anlass genommen, einen persönlichen Rückblick auf das Jahr 2020 zu werfen.

1. Einstieg: Fotos aus dem Fotoprojekt zeigen, wahlweise auch den kurzen Ausschnitt aus dem heute-journal-Beitrag vom 30.11.2020. Kurzer Austausch über die Eindrücke und Empfindungen
2. Erarbeitung:
Die Schülerinnen und Schüler suchen sich aus allen Bildern 1 Bild aus, das auch auf Ihr Jahr 2020 zutrifft. Austausch in Partner- oder Gruppenarbeit über Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Schwierigkeiten bei der Auswahl.
3. Vertiefung:
Welche Bilder fehlen in dieser Ausstellung für Ihr eigenes persönliches Jahr 2020?
Dazu können folgende Impulsfragen helfen:
 - Wie stark hat Corona Ihr Leben verändert?
 - Welche Opfer haben Sie im letzten Jahr gebracht?
 - Was war traurig?
 - Was hat Freude gemacht?
 - Wo gab es schöne Erfahrungen?

Die Schülerinnen und Schüler überlegen und notieren weitere Ereignisse in diesem Jahr, die für sie entscheidend waren. Dazu können familiäre Ereignisse, Krankheiten und Todesfälle, (abgesagte) Urlaube, Einschränkungen bei Hobbies, Schule, ... zählen. Evtl. dürfen die Schülerinnen und Schüler dazu ihr Smartphone zu Hilfe nehmen, um in der eigenen Fotosammlung zu suchen und sich so Ereignisse wieder ins Gedächtnis zu rufen.

Die Schülerinnen und Schüler formulieren mit 10-20 Stichworten Ihren persönlichen Jahresrückblick 2020. Evtl. ergänzen sie diesen durch eigene Fotos.

Mein Jahr 2020:
Ereignis 1 | Meine Familie ... | Freund... | in meiner Freizeit ... |



4. Weiterarbeit:

Variante 1: die Schülerinnen und Schüler befassen sich noch einmal mit der Person, die dem in Punkt 2. ausgewählten Bild zu sehen ist. Dieser Person schreiben Sie einen Brief, in dem sie ihr Mut machen, ihre Sorgen teilen, mit ihr fröhlich sind, von Ähnlichem berichten, ...

Variante 2: die Schülerinnen und Schüler formulieren zu jedem der von ihnen festgehaltenen Punkte im eigenen Jahresrückblick eine Zukunftsvision für 2021. Was wird gleichbleiben, wo wird es Änderungen geben? Wo ist Anlass zur Hoffnung, was macht mir weiterhin Sorge? Was kann ich selbst tun, dass es besser wird?

5. „Hold still“ – Innehalten

Abschließendes Unterrichtsgespräch im Plenum: Die Schülerinnen und Schüler werden aufgefordert, sich für eine Situation / ein Foto aus ihrem Jahr zu entscheiden, das sie bei einem solchen Fotoprojekt einreichen würden. Zum Abschluss der Stunde formulieren alle ihre Auswahl und äußern sie in der Klasse, ohne dass dieser Beitrag noch einmal kommentiert werden. „Auf meinem Foto bin ich...“ / „Auf meinem Foto ist ... zu sehen“ / „Mein Foto erinnert mich an die Situation, als...“. So entsteht eine Vielfalt aus unterschiedlichen Aspekten des gemeinsamen Jahres 2020.



Redaktionelle Bearbeitung

Redaktionelle Bearbeitung Jan-Boris Heidenwag / Markus Euchner
 Erscheinungsjahr 2020

Quellenangaben	https://www.zdf.de/nachrichten/heute-journal/heute-journal-vom-30-november-2020-100.html [abgerufen 2012-12-02, ab min: 24:00] https://www.npg.org.uk/hold-still/hold-still-gallery/
Name Ersteller/in	Christina Krause
E-Mail-Adresse Ersteller/in	Christina.krause@gds1.de

Impressum

Herausgeber Land Baden-Württemberg
 vertreten durch das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)
 Interimsadresse:
 Neckarstr. 207, 70190 Stuttgart
 Telefon: 0711 21859-0
 Telefax: 0711 21859-701
 E-Mail: poststelle@zsl.kv.bwl.de
 Internet: www.zsl-bw.de

Urheberrecht Inhalte dieses Stundenentwurfs dürfen für unterrichtliche Zwecke in den Schulen und Hochschulen des Landes Baden-Württemberg vervielfältigt werden. Jede darüber hinausgehende fotomechanische oder anderweitig technisch mögliche Reproduktion ist nur mit Genehmigung des Herausgebers möglich.
 Soweit die vorliegende Publikation Nachdrucke enthält, wurden dafür nach bestem Wissen und Gewissen Lizenzen eingeholt. Die Urheberrechte der Copyrightinhaber werden ausdrücklich anerkannt. Sollten dennoch in einzelnen Fällen Urheberrechte nicht berücksichtigt worden sein, wenden Sie sich bitte an den Herausgeber. Bei weiteren Vervielfältigungen müssen die Rechte der Urheber beachtet bzw. deren Genehmigung eingeholt werden.
 © ZSL, Stuttgart 2020